

**Prüfungsordnung für das Fach Geographie
zur Rahmenordnung für die Prüfungen im Studium für das Lehramt
an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss „Master of Education“
an der Universität Münster
vom 14.10.2025**

Auf Grund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Prüfungen im Studium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss „Master of Education“ an der Universität Münster vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/13, S. 879 ff.), zuletzt geändert durch die Zehnte Änderungsordnung vom 04.08.2025 (AB Uni 2025/29, S.2409ff.) hat die Universität Münster folgende Ordnung erlassen:

§ 1

Studieninhalt (Module)

- (1) Das Fach Geographie im Studium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:
 1. Modul 1 „Geographiedidaktik II - Grundlagen“
 2. Modul 2 „Aktuelle Forschungsfragen der Humangeographie und der physischen Geographie“
 3. Modul 3 „Praxissemester“ (wird in einer separaten Prüfungsordnung geregelt)
 4. Modul 4 „Geographiedidaktik III - Vertiefung“
 5. Modul 5 „Aktuelle Fragestellungen der Humangeographie und der physischen Geographie im Geographieunterricht“.
- (2) Zudem umfasst das Fach Geographie folgende Wahlpflichtmodule:

Modul 6 „Masterarbeit“.
- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung. Die Masterarbeit kann einmal wiederholt werden. Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.

- (2) Studienleistungen werden nicht benotet.

§ 3

Masterarbeit

- (1) Sofern die Masterarbeit im Fach Geographie geschrieben wird, wird empfohlen, eine fachdidaktische Masterarbeit zu schreiben. Wahlweise besteht die Möglichkeit, auch eine Masterarbeit in der Fachwissenschaft anzufertigen.
- (2) Sofern die Masterarbeit im Fach Geographie geschrieben wird, wird das Thema erst ausgegeben, wenn das Modul 1 „Geographiedidaktik II Grundlagen“ erfolgreich abgeschlossen worden ist.
- (3) Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate. Wird die Masterarbeit studienbegleitend abgelegt, beträgt die Bearbeitungsfrist sechs Monate. Die Masterarbeit ist dann studienbegleitend, wenn parallel zu ihr noch mindestens ein weiteres Modul absolviert werden muss.

§ 4

Antwortwahlverfahren (Single und Multiple Choice)

- (1) Prüfungsleistungen können ganz oder teilweise im Antwortwahlverfahren (Single und Multiple Choice) abgeprüft werden. Bei Prüfungen, die vollständig im Antwortwahlverfahren abgelegt werden, sind jeweils allen Prüflingen dieselben Prüfungsaufgaben zu stellen. Die Prüfungsaufgaben müssen auf die für das Modul erforderlichen Kenntnisse abgestellt sein und zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. Bei der Aufstellung der Prüfungsaufgaben ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. Die Prüfungsaufgaben sind vor der Feststellung des Prüfungsergebnisses darauf zu überprüfen, ob sie, gemessen an den Anforderungen der für das Modul erforderlichen Kenntnisse, fehlerhaft sind. Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind diese bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen. Bei der Bewertung ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. Die Verminderung der Zahl der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken.
- (2) Eine Prüfung, die vollständig im Antwortwahlverfahren abgelegt wird, ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der gestellten Prüfungsaufgaben zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 10 Prozent die durchschnittliche Prüfungsleistung aller an der betreffenden Prüfung teilnehmenden Prüflinge unterschreitet.

- (3) Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

„sehr gut“, wenn er mindestens 75 Prozent,
 „gut“, wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
 „befriedigend“, wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,
 „ausreichend“, wenn er keine oder weniger als 25 Prozent

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

- (4) Für Prüfungsleistungen, die nur teilweise im Antwortwahlverfahren durchgeführt werden, gelten die oben aufgeführten Bedingungen entsprechend. Die Gesamtnote wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel des im Antwortwahlverfahren absolvierten Prüfungsteils und dem normal bewerteten Anteil gebildet, wobei Gewichtungsfaktoren die jeweiligen Anteile an der Gesamtleistung in Prozent sind; § 18 Abs. 5 Satz 3 und Satz 4 Rahmenordnung findet entsprechende Anwendung.

§ 5

Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Münster (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die seit dem Wintersemester 2026/27 im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Fach Geographie an der Universität Münster immatrikuliert sind.
- (3) Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/27 in das Fach Geographie immatrikuliert wurden, können auf Antrag in den Anwendungsbereich dieser Prüfungsordnung wechseln. Der Antrag ist beim Prüfungsamt zu stellen. Die Antragstellung ist unwiderruflich. Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich erzielter Fehlversuche werden bei einem Wechsel in diese Prüfungsordnung übernommen, wenn und soweit die Leistungen einander entsprechen.

Das Studium nach der „Prüfungsordnung für das Fach Geographie zur Rahmenordnung für die Prüfungen im Studium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss „Master of Education“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 24.06.2019 sowie nach der die Prüfungsordnung für das Fach Geographie im Rahmen der Prüfungen im Studium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss „Master of Education“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (Rahmenordnung LABG 2009) vom 11. 12. 2013 kann letztmalig zum 29.03.2030 beendet werden. Studierende, die ihr Studium bis zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgreich abgeschlossen haben, werden in den Anwendungsbereich dieser Prüfungsordnung überführt. Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich erzielter Fehlversuche werden bei einem Wechsel in diese Prüfungsordnung übernommen, wenn und soweit die Leistungen einander entsprechen.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Geowissenschaften (Fachbereich 14) vom 30.04.2025. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes NRW oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 14.10.2025

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s

Anhang: Modulbeschreibungen

Unterrichtsfach	Geographie
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasium und Gesamtschule
Modul	Geographiedidaktik II – Grundlagen
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Anknüpfend an die im Modul Geographiedidaktik I vermittelten Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens erhalten die Studierenden im Modul Geographiedidaktik II einen Überblick über aktuelle Fragestellungen und Themen der Geographiedidaktik. Ziel des Moduls ist es, den Studierenden anhand ausgewählter Themen grundlegende Theorien, Konzepte und Positionen, empirische Befunde sowie exemplarische Theorie-Praxis-Bezüge aufzuzeigen. Anhand eines frei wählbaren Themenbereichs haben die Studierenden Gelegenheit, diesen im Hinblick auf die theoriegestützte Entwicklung innovativer Unterrichtskonzepte zu vertiefen.	
Lehrinhalte	
Die Vorlesung „Aktuelle Fragestellungen der Geographiedidaktik“ bietet einen Überblick über spezifische Fragestellungen und Forschungsergebnisse der Geographiedidaktik, z. B. zur Relevanz ausgewählter Voraussetzungen der Lernenden wie Schülerinteressen und Schülervorstellungen, zu grundlegenden Konzepten geographischer Bildung wie raumbezogene Orientierung, systemisches Denken, Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie zu ausgewählten fachspezifischen Medien und Methoden wie das Lernen mit digitalen Medien, experimentelle Arbeitsformen und das Lernen vor Ort. Das fachdidaktische Seminar dient der Vertiefung ausgewählter geographiedidaktischer Fragestellungen. Im Mittelpunkt des handlungsorientiert ausgerichteten Seminars steht die theoriegestützte Entwicklung von Geographieunterricht sowie deren Reflexion.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden – definieren grundlegende Konstrukte und Ansätze der Geographiedidaktik und erläutern deren didaktische Relevanz, – grenzen verschiedene fachdidaktische Positionen und Strukturierungsansätze voneinander ab, – skizzieren wesentliche Ergebnisse geographiedidaktischer Forschung sowie den Stand der Forschung, – entwickeln auf Grundlage aktueller Forschungsergebnisse innovative Unterrichtskonzepte und	

beurteilen diese kritisch, – verfügen über fachbezogene und fachdidaktische Reflexions-, Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen unter besonderer Berücksichtigung von Fragen des Lehrens und Lernens in einer digitalisierten Welt, – diskutieren die Bedeutung von Geomedien für Werthaltungen, Meinungsbildung und Entscheidungsprozesse kritisch im Kontext einer demokratischen Bildung.

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V		Aktuelle Fragestellungen der Geographiedidaktik	P	30/2	60
2.	S		Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik	P	30/2	30
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						
keine						

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Mündliche Modulabschlussprüfung	30 min	1	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			7/25		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
	Keine		–	–	

5	Zuordnung des Workloads	
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)		
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1	3 LP
Summe LP		5 LP
Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Regelungen zur Anwesenheit	Das Seminar „Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik“ ist projektorientiert angelegt, d.h. dass die einzelnen Sitzungen aufeinander aufbauen und eine regelmäßige aktive Teilnahme aller Studierenden bei der Entwicklung, Erprobung und Evaluation innovativer Konzepte erforderlich ist, es besteht daher Anwesenheitspflicht. Die in dieser Lehrveranstaltung vermittelten Kompetenzen können im Rahmen eines alleinigen Selbststudiums nicht erworben werden. Die Studierenden können daher maximal zweimal fehlen. Werden die Regelungen zur Anwesenheitspflicht nicht eingehalten, besteht kein Prüfungsanspruch.	

7	Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	Jedes Semester		
Modulbeauftragte*r/FB	Prof. Dr. Michael Hemmer	Institut für Didaktik der Geographie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modulsprache(n)	Deutsch	
Modultitel englisch	Geography-Education – Basics	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Current issues of Geography Education	
	LV Nr. 2: Selected issues of Geography Education	

9	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 3 LP, LV Nr.2: 2 LP	Modul gesamt: 5 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1: 1 LP, LV Nr. 2: 0 LP	Modul gesamt: 1 LP	

10	Sonstiges	
	-	

Unterrichtsfach	Geographie
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasium und Gesamtschulen
Modul	Aktuelle Forschungsfragen der Humangeographie und der physischen Geographie
Modulnummer	2

1	Basisdaten	
---	------------	--

Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Ziel des Moduls ist es, den Studierenden grundlegende Einblicke in aktuelle Forschungsfragen und damit verbundene Theorien und Konzepte der Humangeographie sowie der physischen Geographie / den Erdsystemwissenschaften zu vermitteln. Es sind auch integrative Perspektiven auf das Fach möglich. Aufbauend auf dem Bachelorstudiengang werden dabei fachwissenschaftliche Themen auf dem derzeitigen Stand der Forschung vertieft.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte werden in zwei Themenblöcken angeboten, die jeweils konkrete geographische Forschungsfragen behandeln, und zwar in einem Fall aus einer humangeographischen, im anderen Fall aus einer physisch-geographischen oder erdsystemwissenschaftlichen Perspektive. Im Bereich der Humangeographie werden neben den konkreten inhaltlichen Fragestellungen die zu Grunde liegenden Konzepte gesellschaftlicher Raumkonstruktion behandelt. Im Bereich der physischen Geographie werden die naturwissenschaftlichen Perspektiven der Landschaftsökologie oder der Erdsystemwissenschaften in den Mittelpunkt gestellt. Die Veranstaltungen können auch Querverbindungen zwischen physischer und Humangeographie thematisieren.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden – setzen sich in den ausgewählten aktuellen Themenschwerpunkten der Lehrveranstaltungen jeweils mit den spezifischen Forschungsfragen, Theorien und Anwendungsfeldern humangeographischer und physisch-geographischer oder erdsystemwissenschaftlichen Arbeits- und Erkenntnisweisen auseinander und – bringen ihre fachliche Position in angemessener Weise in die Diskussion ein und begründen sie. –	

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	S		Humangeographie	P	30/2	45
2	S		Physische Geographie oder Erdsystemwissenschaften	P	30/2	45
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						
Studierende müssen ein Seminar aus dem Bereich der Humangeographie und ein Seminar aus dem Bereich der Physischen Geographie oder Erdsystemwissenschaften wählen. Die Modulabschlussprüfung erfolgt nach Wahl der Studierenden in Absprache mit einer Dozentin/einem Dozenten, die/der in diesem Modul Lehre anbietet.						

4	Prüfungskonzeption
----------	---------------------------

Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	schriftl. Ausarbeitung (Hausarbeit, Poster, Blog oder ein vergleichbares workloadäquivalentes Format) Welche Prüfungsart absolviert werden muss, kündigt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Veranstaltung in geeigneter Weise an.	Hausarbeit/Blog: 15 Seiten; Poster: DIN A0	1 oder 2	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			4/ 25		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art			Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.
1	Präsentation mit Ausarbeitung (Handout oder vergleichbare Leistung)			20 Min.; 1-2 Seiten	1
2	Präsentation mit Ausarbeitung (Handout oder vergleichbare Leistung)			20 Min., 1-2 Seiten	2

5	Zuordnung des Workloads	
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1	0,5 LP
	SL Nr. 2	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1	2 LP
Summe LP		5 LP
Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Regelungen zur Anwesenheit	keine	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Semester	

Modulbeauftragte*r/FB	Prof. Dr. Paul Reuber	Institut für Geographie
-----------------------	-----------------------	-------------------------

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	-	
Modulsprache(n)	Deutsch, Wahlthemen auf Englisch möglich	
Modultitel englisch	Current research questions in human geography and physical geography	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Human Geography	
	LV Nr. 2: Physical Geography or Earth System Science	

9	LZV-Vorgaben (für dieses Modul nicht relevant)	
Fachdidaktik (LP)	-	Modul gesamt: -
Inklusion (LP)	-	Modul gesamt: -

10	Sonstiges	
	-	

Unterrichtsfach	Geographie
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Geographiedidaktik III – Vertiefung
Modulnummer	4

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	3	
Leistungspunkte (LP)	10	
Workload (h) insgesamt	300	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Auf Basis des im Modul Geographiedidaktik II vermittelten Überblicks über ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik haben die Studierenden im Modul Geographiedidaktik III die Möglichkeit, spezifische Themen der Geographiedidaktik im Hinblick auf Theorien, Konzepte und empirische Erkenntnisse sowie die Gestaltung von fachbezogenen und adressatengemäßen Lehr-Lernprozessen zu vertiefen. Ein besonderer Stellenwert wird dabei der Arbeit mit heterogenen und inklusiven Lerngruppen sowie der geschlechtersensiblen Bildung zugewiesen.	

Lehrinhalte
Mögliche Wahlthemen in den Seminaren sind z.B. Experimentelle Arbeitsweisen im Geographieunterricht, Kartenkompetenz im Geographieunterricht sowie Globales Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Lernen vor Ort im Geographieunterricht. In Seminar 3 steht insbesondere die Berücksichtigung von heterogenen und inklusiven Lerngruppen im Geographieunterricht im Fokus.
Lernergebnisse
Die Studierenden – entwickeln auf der Grundlage aktueller Forschungsergebnisse und unter Berücksichtigung individueller Förderbedarfe innovative Unterrichtskonzepte und beurteilen diese kriterienbezogen, – erläutern Ansätze fachbezogener Diagnostik, – erklären Merkmale von Schülerinnen und Schülern, die den Lernerfolg fördern oder hemmen können und erläutern, wie Lernumgebungen differenziert zu gestalten sind, – diskutieren die Bedeutung von Diversität und Gleichberechtigung der Geschlechter für das Gelingen von Lern- und Identitätsbildungsprozessen, – setzen fachspezifische Erkenntnismethoden (z. B. raumbezogene Orientierung, Experimentelles Lernen und Exkursionsdidaktik) und fachrelevante Medien adressatengerecht und reflektiert ein,

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	Exk	Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik (Exkursion)	P	30/2	30
2.	S		Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik	P	30/2	120
3.	S		Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität und Inklusion	P	30/2	60
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						
In den Seminaren stehen unterschiedliche Themen zur Wahl.						

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Schriftliche Hausarbeit	15 Sei- ten	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			8/25		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art			Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.
1	Art und Umfang der Studienleistung werden in der ersten Sit- zung von der Seminarleitung festgelegt. Es kann sich um eine Präsentation oder schriftliche Dokumentation handeln.			Präsen- tation: 15 Min	3

		Dokumen- tation: 5 Seiten	
--	--	---------------------------------	--

5	Zuordnung des Workloads	
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1	3 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1	4 LP
Summe LP		10 LP
Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:		
– Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Regelungen zur Anwesenheit	Die Seminare sind projektorientiert angelegt, d.h. dass die einzelnen Sitzungen aufeinander aufbauen und eine regelmäßige aktive Teilnahme aller Studierenden bei der Entwicklung, Erprobung und Evaluation innovativer Konzepte erforderlich ist, es besteht daher Anwesenheitspflicht. Die in der Lehrveranstaltung vermittelten Kompetenzen können im Rahmen eines alleinigen Selbststudiums nicht erworben werden. Die Studierenden können daher maximal zweimal fehlen. Werden die Regelungen zur Anwesenheitspflicht nicht eingehalten, besteht kein Prüfungsanspruch.	

7	Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jedes Semester		
Modulbeauftragte*r/FB	Prof. Dr. Rainer Mehren	Institut für Didaktik der Geographie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modulsprache(n)	Deutsch	
Modultitel englisch	Geography Education III – Consolidation	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Selected Issues of Geography Education	
	LV Nr. 2: Selected Issues of Geography Education	

	LV Nr. 3: Selected Issues of Geography Education Particularly Concerning Heterogeneity and Inclusion
--	--

9	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 2 LP, LV Nr. 2: 5 LP, LV Nr. 3: 3 LP	Modul gesamt: 10	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1: 0 LP, LV Nr. 2: 0 LP, LV Nr. 3: 3 LP	Modul gesamt: 3	

10	Sonstiges		
	-		

Unterrichtsfach	Geographie
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Aktuelle Fragestellungen der Humangeographie und der physischen Geographie im Geographieunterricht
Modulnummer	5

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	4	
Leistungspunkte (LP)	5	
Workload (h) insgesamt	150	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Ziel dieses Moduls ist es, Studierende zu befähigen, selbständig geographische Themenfelder aus der Humangeographie und der physischen Geographie zu vertiefen und diese anhand einer zielorientierten Fragestellung sowohl inhaltlich anspruchsvoll als auch angemessen didaktisch-methodisch aufzubereiten.	
Lehrinhalte	
Ein besonderer Fokus liegt in diesem Modul auf Phänomenen und Prozessen des Globalen Wandels. Im Rahmen von LV Nr. 1 werden raumbezogene Phänomene und Prozesse systemorientiert aufbereitet. Anschließend werden diese mit Blick auf die Umsetzung im Geographieunterricht reflektiert. Darauf aufbauend entwickeln die Studierenden in LV Nr. 2 kooperativ didaktische Umsetzungsmöglichkeiten für einen gewählten Themenkomplex. Im Rahmen des Seminars werden die Ausarbeitungen der Studierenden präsentiert und kritisch diskutiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden - präsentieren und diskutieren ausgewählte raumbezogene Phänomene und Prozesse der physischen Geographie und der Humangeographie, - entwickeln theoriebasiert unterrichtliche Umsetzungen und begründen diese fachdidaktisch.	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S		Globaler Wandel als Herausforderung	P	30/2	30
2.	S		Globaler Wandel aus fachdidaktischer Perspektive	P	30/2	60
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						
-						

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Präsentation mit Ausarbeitung (Handout) oder schriftliche Hausarbeit Welche Prüfungsform absolviert werden muss, kündigt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Veranstaltung in geeigneter Weise an.	Präsen- tation: 30 Minu- ten + Handout 4-5 Sei- ten Hausar- beit: 15 Seiten	2	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			6/25		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art			Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.
	-				

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	-	-
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1	3 LP
Summe LP		5 LP
Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.		

- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Regelungen zur Anwesenheit	-	

7	Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jedes Semester		
Modulbeauftragte*r/FB	Dr. Sonja Schwarze	Institut für Didaktik der Geographie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modulsprache(n)	Deutsch	
Modultitel englisch	Current research questions in human geography and physical geography in geography lessons	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Global change as a challenge	
	LV Nr. 2: Global change from a teaching perspective	

9	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 1 LP, LV Nr. 2: 4 LP	Modul gesamt: 5 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1: 0 LP, LV Nr. 2: 0 LP	Modul gesamt: 0 LP	

10	Sonstiges	
	-	

Unterrichtsfach	Geographie
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Masterarbeit
Modulnummer	6

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	4
Leistungspunkte (LP)	18
Workload (h) insgesamt	540
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflicht

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Zentrum des Moduls stehen neben der selbstständigen Herleitung einer fachdidaktisch/fachwissenschaftlich relevanten Fragestellung deren Untersuchung mithilfe geeigneter Forschungsmethoden sowie deren Dokumentation.	
Lehrinhalte	
Die Masterarbeit soll zeigen, dass die/der Studierende in der Lage ist, eine Fragestellung aus dem Fachgebiet der Geographiedidaktik oder der Geographie innerhalb einer vorgegebenen Frist nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen (weitere Details vgl. § 12 Abs. 2 der Rahmenordnung für den Masterstudiengang).	
Lernergebnisse	
Die Studierenden – entwickeln eine thematisch begrenzte geographiedidaktische oder fachwissenschaftliche Fragestellung eigenständig, – stellen den Stand der Forschung und die theoretischen Grundlagen in Bezug auf die gewählte Fragestellung dar, – wählen die Forschungsmethoden begründet aus und wenden diese an, erheben eigenständig Daten und werten diese aus, – reflektieren und bewerten die Ergebnisse kritisch, – dokumentieren den Forschungsprozess strukturiert und nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und planen und koordinieren den Arbeitsprozess.	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.			Masterarbeit	P		540
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						
Das Wahlpflichtmodul „Masterarbeit“ kann in einem der beiden Studienfächer oder in der Bildungswissenschaft absolviert werden. Für die Wahl der Themenstellerin/des Themenstellers sowie für die Themenstellung hat die Kandidatin/der Kandidat ein Vorschlagsrecht.						

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Masterarbeit	i.d.R. nicht mehr als 60 Sei- ten (ex- klusive Inhalts- und Lite- raturver- zeichnis)	1	100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			18/107		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
	-				

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	-	-
Studienleistungen (und Selbststudium)	-	-
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: 18 LP	18 LP
Summe LP		18 LP
Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung für den Zugang zum Modul „Masterarbeit“ ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls „Geographiedidaktik II - Grundlagen“	
Regelungen zur Anwesenheit	keine	

7	Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jedes Semester		
Modulbeauftragte*r/FB	Prof. Dr. Michael Hemmer	Institut für Didaktik der Geographie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modulsprache(n)	Deutsch, Englisch in Absprache mit Prüfer*in möglich	
Modultitel englisch	Master Thesis	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Master Thesis	

9	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 18/ 0	Modul gesamt: 18/0	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1: 0	Modul gesamt: 0	

10	Sonstiges		
	-		